

INFORMATIONSBLATT - Februar 2025

MILCHERZEUGER und -PRODUKTION in der WALLONIE: Entwicklung im Jahr 2024 und in den letzten 10 Jahren

Die Vorbereitung unseres Tätigkeitsberichts 2024 bietet die Gelegenheit, die Entwicklung der Anzahl der Milcherzeuger und der Milchproduktion im Jahr 2024 und in den letzten zehn Jahren erneut zu beleuchten.

Ohne die Veröffentlichung unseres Berichts 2024 abzuwarten, hier schon einmal die Ergebnisse :

Rückgang der Zahl der Milchviehbetriebe

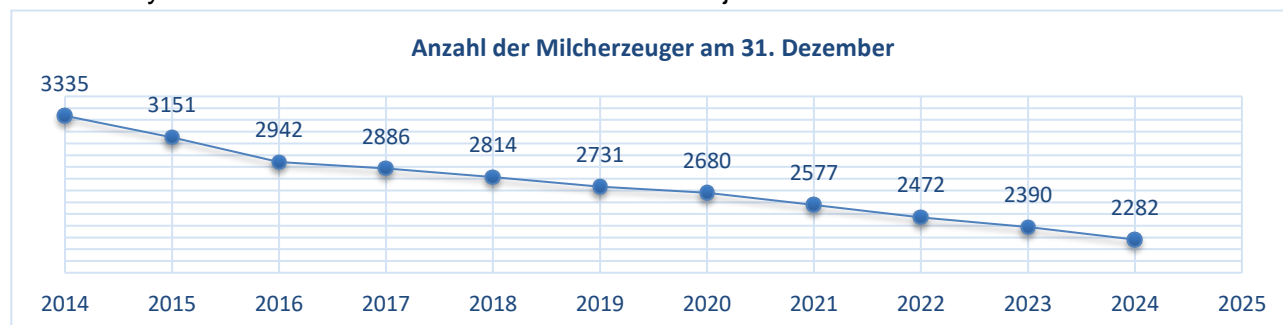
Die **Anzahl der Milchviehbetriebe** ist im Jahr 2024 um weitere 4,5% gesunken, wenn man die Anzahl der Betriebe im Dezember 2023 (2390 Betriebe) und Dezember 2024 (2282 Betriebe) vergleicht, was einem Rückgang von 108 Erzeugern entspricht!

Ein stärkerer Rückgang ist erst in den Jahren 2014-2017 zu verzeichnen, als der Milchpreis und der Milchmarkt besonders schlecht waren.

Über einen Zeitraum von 10 Jahren, zwischen Ende 2014 und Ende 2024, sank in Wallonien die Zahl der Milchviehbetriebe von 3335 auf 2282. Dies entspricht einem Rückgang um 1053 oder noch 31,5%, fast ein Drittel...

Die Ursachen für den weiteren unaufhaltsamen Rückgang sind heute anderswo als nur beim Milchpreis zu suchen, auch wenn die Rentabilität sicherlich immer noch ein Teil davon ist.

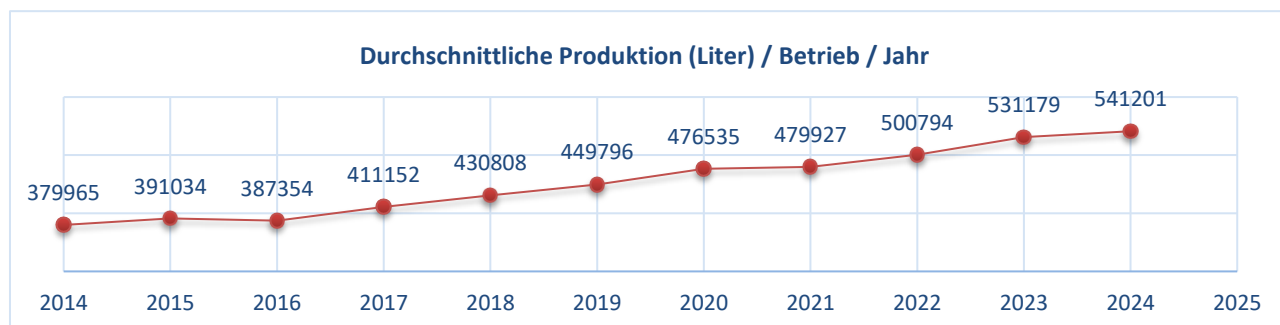
Die Landwirtschaftsorganisationen und andere Verbände haben es sich zur Aufgabe gemacht, diese Analysen durchzuführen und die Ursachen zu objektivieren.



Entwicklung der Milchproduktion

Die **durchschnittliche Milchproduktion pro Betrieb betrug** im Jahr 2024 etwas mehr als 541.000 Liter pro Betrieb, ein durchschnittlicher Anstieg um 10.000 Liter gegenüber 2023 oder fast 1,9%.

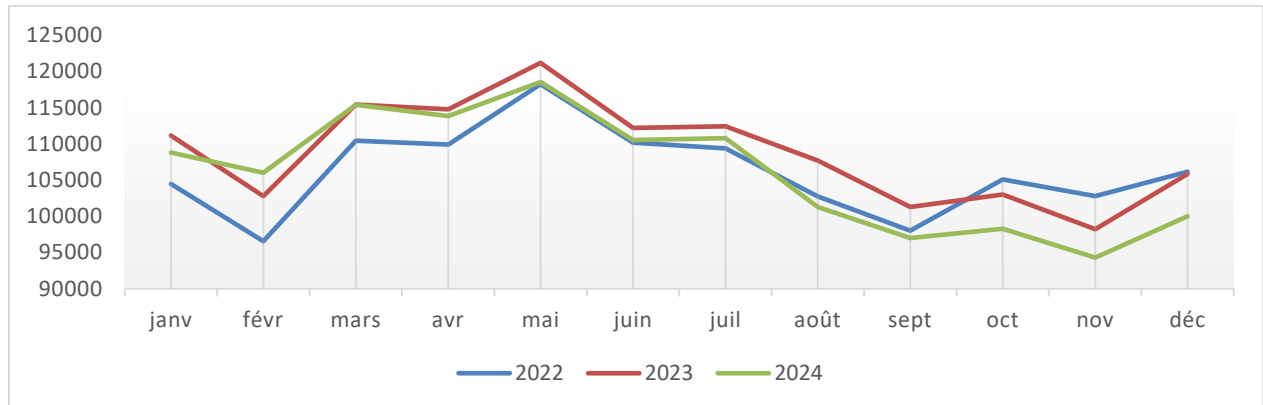
Innerhalb von 10 Jahren betrug der durchschnittliche Anstieg mehr als 160.000 Liter/Betrieb/Jahr, d. h. mehr als 42 %!



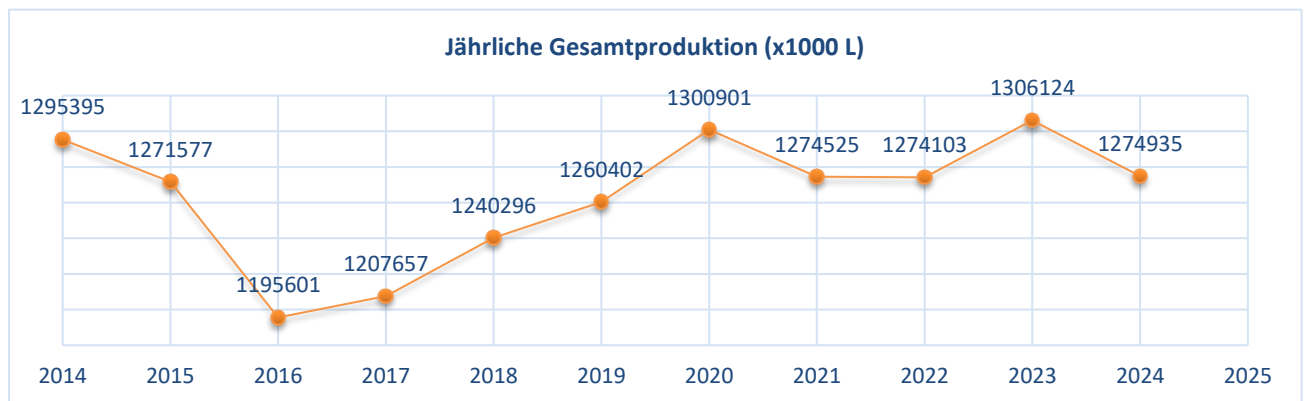
Die **gesamte Milchproduktion**, die in den wallonischen Betrieben gesammelt wurde, betrug 2024 1,275 Milliarden Liter, was einem Rückgang von über 31 Millionen Litern gegenüber 2023 oder knapp 4% entspricht.

Es ist anzumerken, dass dieser Produktionsrückgang in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 insgesamt sehr gering war (0,65 %) und im August stark einbrach (um fast 6 %) mit dem Ausbruch der Blauzungenkrankheit (BTV), um im letzten Quartal 2024 um 4,7 % niedriger zu bleiben als im gleichen Zeitraum 2023. (Siehe unsere früheren Mitteilungen zu diesem Thema).

Monatliche Produktion - Monatliche Entwicklung der gesammelten Liter



Im Gegensatz zur Anzahl der Erzeuger und der durchschnittlichen Produktion, die sich unaufhaltsam nach unten bzw. nach oben entwickeln, ist die Gesamtproduktion über einen Zeitraum von 10 Jahren variabler und hängt direkter mit den aktuellen wirtschaftlichen Umständen (und den gesundheitlichen Umständen in diesem Jahr mit dem Ausbruch der Blauzungenkrankheit im Sommer) zusammen.



Auf nationaler Ebene wurden 2024 4,350 Milliarden Liter produziert, was einem Rückgang von 0,8% im entspricht Vergleich zu 2023 (*Quelle BCZ-CBL*).